



#ElectrifyingEurope: Der MAN Lion's City E überzeugt beim Einsatz auf Europas Straßen

München, 15.09.2020

Der MAN Lion's City E lässt die Vision eines komplett emissionsfreien Verkehrs Realität werden – und das mittlerweile in etlichen europäischen Städten. Tag für Tag zeigt der vollelektrische Stadtbus, was in ihm steckt und begeistert Busunternehmer, Busfahrer und Experten gleichermaßen. Eine Rundreise durch Europa.

MAN Truck & Bus
Dachauer Straße 667
80995 München

- **Quer durch Europa im Kundeneinsatz: die eBus-Demoflotte von MAN Truck & Bus bestehend aus 15 Fahrzeugen**
- **Erste Kundenaufträge kommen aus Deutschland und Schweden**
- **17 MAN Lion's City E für VHH, Rahmenvertrag mit HOCHBAHN in Hamburg, 22 eBusse für Nobina Sverige AB in Malmö**
- **Ausgezeichnete Arbeit: MAN Lion's City E mit zahlreichen Preisen geehrt**
- **Online mehr erfahren unter #ElectrifyingEurope**

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Sebastian Lindner
Telefon: +49 89 1580-2001

Presse-man@man.eu
<https://press.mantruckandbus.com/>

Die Elektromobilität nimmt Fahrt auf: Ende 2019 hat MAN Truck & Bus die ersten beiden MAN Lion's City E nach Hamburg geliefert. Heute, nur wenige Monate später, ist der Elektrobus in vielen Ländern Europas unterwegs. „Und was uns am meisten freut: Das Feedback ist überragend. Busunternehmer, Busfahrer, Experten und auch Fahrgäste sind begeistert von unserem Elektrobus und vom elektrischen Busfahren“, sagt Rudi Kuchta, Head Business Unit Bus bei MAN Truck & Bus. Im Rahmen der eMobility-Roadmap von MAN werden in diesem Jahr mit den Hamburger Elektrobussen insgesamt 15 Demo-Fahrzeuge im Praxisbetrieb sein. Im Kundeneinsatz ist die eBus-Demoflotte unter anderem in Deutschland, Spanien, Luxemburg, Belgien, Frankreich, Österreich und der Schweiz. Um umfassende Erfahrungen sammeln zu können, übergibt MAN Truck & Bus zudem den 18-Meter-Elektrobus für einen geplanten Praxistest an die Kölner

MAN Truck & Bus ist einer der führenden europäischen Nutzfahrzeughersteller und Anbieter von Transportlösungen mit jährlich rund 11 Milliarden Euro Umsatz (2019). Das Produktportfolio umfasst Transporter, Lkw, Busse, Diesel- und Gasmotoren sowie Dienstleistungen rund um Personenbeförderung und Gütertransport. MAN Truck & Bus ist ein Unternehmen der TRATON SE und beschäftigt weltweit mehr als 37 000 Mitarbeiter.



Verkehrs-Betriebe AG (KVB) und den spanischen Betreiber Transports Metropolitans de Barcelona (TMB). „Heute die Weichen für die emissionsfreie Mobilität von morgen zu stellen, ist für viele Kommunen und Verkehrsbetriebe eine echte Herausforderung. Denn das Thema des komplett emissionsfreien Verkehrs ist oft noch Neuland. Um sie auf ihrem Weg bestmöglich zu unterstützen, haben wir uns entschieden, gemeinsam mit Kunden die Demoflotte auf die Straßen zu schicken, Erfahrungen zu sammeln und diese weiterzugeben“, so Kuchta.

Unterwegs in Hamburg, München und Wolfsburg

Mit dem vollelektrischen MAN Lion's City E hat MAN die neue Stadtbusgeneration mit einer emissionsfreien Variante komplettiert. Mitte Dezember 2019 übergab MAN Truck & Bus dann die ersten beiden MAN Lion's City E an die Hamburger Hochbahn AG (HOCHBAHN) und die Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein GmbH (VHH). Diese betreiben die Elektrobusse nun im täglichen Einsatz. „Unser Ziel ist es, unsere Flotte bis 2030 komplett emissionsfrei zu haben. Deshalb begrüßen wir sehr, dass mit MAN ein weiterer Anbieter für emissionsfreie Busse auf den Hamburger Markt gekommen ist“, so Henrik Falk, Vorstandsvorsitzender der Hamburger Hochbahn AG bei der feierlichen Übergabe der Busse Ende letzten Jahres. Dass der MAN eBus das Hamburger Verkehrsunternehmen überzeugt, zeigt ein aktuelles Rahmenabkommen: Die HOCHBAHN hat mit MAN Truck & Bus einen Rahmenvertrag über Lieferungen des MAN Lion's City 12 E und des neuen Gelenkbusses Lion's City 18 E abgeschlossen. Der Vertrag ist Bestandteil eines Rekordauftrags über bis zu 530 emissionsfreie Stadtbusse für die HOCHBAHN in den Jahren 2021 bis 2025. Die genaue Stückzahl und ihre Verteilung werden während der Laufzeit der Vereinbarung festgelegt.

Seit einigen Wochen ist der MAN Lion's City E in der 12-Meter-Version auch in München im Einsatz. Auf der MVG-Museenlinie 100 bringt er Einwohner und Besucher zwischen Hauptbahnhof und Ostbahnhof zuverlässig ans Ziel. „Das ist eine Premiere für die bayerische Landeshauptstadt, die nun einen der ersten neuen MAN-Elektrobusse im Linienbetrieb einsetzt“, sagt Rudi Kuchta. Wie auch die HOCHBAHN und die VHH legt die Münchner Verkehrsgesellschaft (MVG) bei dem Feldversuch ein besonderes Augenmerk auf das Thema Reichweite. „Wir freuen uns, dass MAN einen



seiner ersten E-Busse gemeinsam mit uns als Verkehrsunternehmen in unserem Netz testet und sind gespannt auf die Ergebnisse“, sagt MVG-Chef Ingo Wortmann und ergänzt: „Unser Ziel für die kommenden zehn Jahre ist klar: weg vom Öl und hin zu Null Emissionen im Betrieb. Dafür brauchen wir zuverlässige und reichweitenstarke E-Busse.“ Neben Hamburg und München startet der MAN Lion's City E in Deutschland bald auch bei einem Feldversuch in Wolfsburg durch.

Von Spanien über Österreich bis in die Schweiz

Für Begeisterung sorgt der MAN Lion's City E 12 im spanischen Badajoz. Vor Kurzem drehte er in der Universitätsstadt seine Runden und überzeugte beim Testeinsatz. „Die Ergebnisse sind sowohl für uns als auch für den Betreiber sehr zufriedenstellend“, so Manuel Fraile, Head of Sales Bus bei MAN Truck & Bus Iberia. Bei herausfordernden Temperaturen von über 35 Grad absolvierte der Lion's City E die volle 16-Stunden-Schicht und legte die komplette Linie mit einer Strecke von 284 km zurück. „Am Ende des Tages hatte der Bus sogar noch ausreichend Ladung übrig. Dies zeigt, dass unser eBus sogar auf Strecken eingesetzt werden kann, auf denen der Betrieb von Elektrofahrzeugen bisher undenkbar war“, resümiert Fraile.

Bereits Mitte Mai zeigte ein MAN-Elektrobus vier Tage in Linz, was in ihm steckt. Die LINZ AG LINIEN waren der erste Verkehrsbetrieb Österreichs, der das Fahrzeug testete – und sie verlangten dem MAN Lion's City E alles ab. Unterwegs war der eBus in Linz im engen Stadtgebiet ebenso wie auf steil ansteigenden Straßen. „Wir haben den E-Bus auf eine anspruchsvolle Teststrecke geschickt, um zu sehen, wie er mit Steigungen umgeht, wie er beschleunigt, welchen Komfort er bietet und natürlich wie die Reichweite ist. Und alle Teilnehmer der Premiere in Linz sind begeistert, der Lion's City E hat seine Qualitäten eindrucksvoll unter Beweis gestellt und den Testeinsatz mit Bravour gemeistert“, sagt Lars Heydecke, Leiter Sales & Product Bus bei MAN Truck & Bus Vertrieb Österreich GesmbH.

15 Stopps, 17 Kunden, großes Interesse: Im Rahmen der eBus-Roadshow von MAN tourte der Lion's City E drei Wochen lang durch die Schweiz und sorgte für Aufmerksamkeit. Erste Station waren am 16. Juni 2020 die Verkehrsbetriebe St. Gallen VBSG. Dort nutzten ebenso wie an den anderen



Stationen zahlreiche Vertreter von Verkehrsbetrieben und Städten die Gelegenheit, den Elektrobus live zu erleben.

MAN Lion's City E räumt bei Preisverleihungen ab

Überzeugt vom MAN Lion's City E sind auch Experten und Journalisten. Das beweisen die zahlreichen Auszeichnungen, die Fahrzeug und Entwickler bereits erhalten haben. So wurde der vollelektrische Stadtbus von der iF International Forum Design-Jury ausgezeichnet: 78 internationale Designexperten aus mehr als 20 Ländern wählten aus 7.298 Einsendungen aus 56 Nationen die Gewinner und würdigten den Lion's City E mit dem begehrten iF Gold Award in der Kategorie „Automobiles/Vehicle/Bikes“. Und auch die Jury des Automotive Brand Contests kürte den MAN-Elektrobus zum Sieger. Sie verlieh ihm in der Kategorie „Commercial Vehicle“ den international begehrten Designpreis. „Der Preise zeigen, wie gut das Design unseres Elektrobusses ankommt. Dahinter steht ein hochmotiviertes Team, das in den letzten Jahren großartige Arbeit geleistet hat. Darauf kann man wirklich stolz sein“, betont Rudi Kuchta. Eine weitere Auszeichnung räumte der neue MAN Lion's City E bei den diesjährigen National Transport Awards im Januar in Madrid ab: Der eBus wurde „Stadtbus des Jahres in Spanien“.

Aufträge aus Deutschland und Schweden

„Dass der Lion's City E so gut bei Experten aus aller Welt ankommt, ist eine große Freude für uns. Besonders freut uns allerdings, dass bereits die ersten Kunden ihr Vertrauen in uns und unsere eMobility-Kompetenz setzen“, meint Kuchta. So haben die Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein (VHH) bereits Ende letzten Jahres 17 Lion's City E geordert. „Es ist für uns die erste große Kundenauslieferung von Elektrobussen im Rahmen einer Ausschreibung und damit ein bedeutender Meilenstein in der eMobility-Roadmap.“

Ein weiterer Auftrag kommt unter anderem aus Malmö in Schweden: Nobina Sverige AB, Skandinaviens größter Busbetreiber, hat 22 MAN Lion's City E bei MAN Truck & Bus geordert. Die Elektrobusse bringen künftig Einwohner und Touristen in Malmö komfortabel, sicher und sauber von A nach B. „Die Aufträge zeigen deutlich, wie groß das Interesse international an innovativer und zukunftsweisender Antriebstechnologie ist“, sagt Kuchta.



Die ersten Kundenfahrzeuge aus der Serienproduktion des MAN Lion's City E in der 12-Meter-Soloversion sollen im vierten Quartal 2020 ausgeliefert werden. Der vollelektrische Lion's City E als Gelenkbus folgt rund sechs Monate später und soll im 1. Halbjahr 2021 in Serie gehen. „Wir haben unter dem Hashtag #ElectrifyingEurope eine Online-Kampagne zum Thema Elektromobilität gestartet. Auf diesem Weg informieren wir über Neuigkeiten, Feldversuche und Erfahrungen, die MAN, Betreiber, Fahrer und Fahrgäste machen“, sagt Rudi Kuchta und ergänzt: „Die Elektromobilität ist definitiv ein Thema, das uns bewegt und das wir mit Herzblut vorantreiben.“